Mercedes CL 500
1999 - ....

GDW Ref. 1213

EEC APPROVAL N°: e6*94/20*0202*00

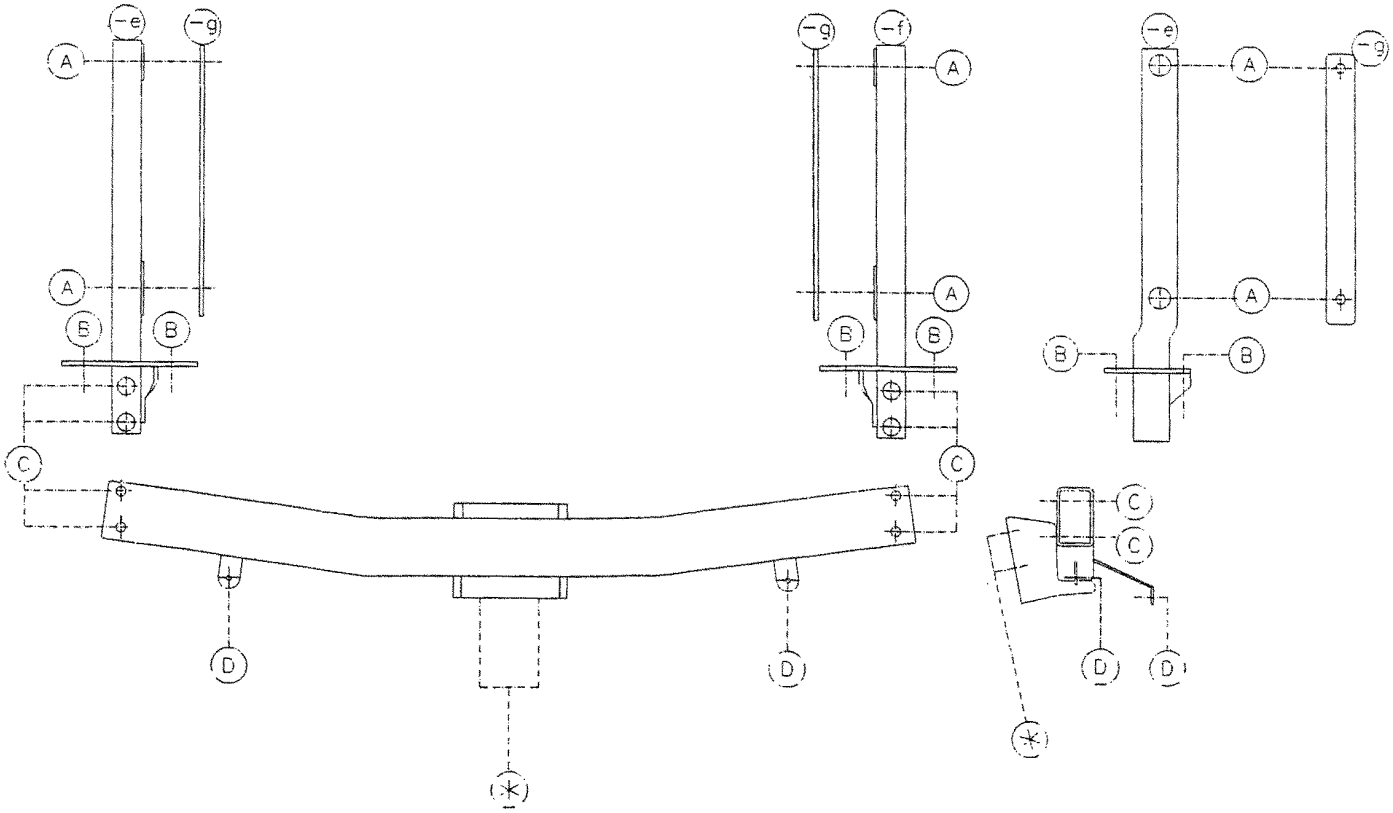
D=	max ↓ kg / Max ↓ kg	x / +	max ↓ kg / max ↓ kg	x 0,00981 ≤	11,10 kN
	s/			=	85 kg
	Max.			=	2100 kg

GDW nv – Hoogmolenwegel 23 – B-8790 Waregem
TEL. 32(0)56 60 42 12(5) – FAX. 32(0)56 60 01 93
Email: gdw@gdwtowbars.com - Website: www.gdwtowbars.com

Mercedes CL 500

1999-…..

<u>Ref.</u> 1213



Mercedes CL 500
1999 - ….
Ref. 1213

Anbauanleitung

1) Der Innenverkleidung im Kofferraum losmachen, die Batterie wegnehmen und auch die Linke Seite des Kofferraumes freimachen.

2) Den Auspuff von den Gummis lösen und dann das Hitzeschild und die Stoßstange abmontieren. Die metallenen Prellböcke in der Stoßstange entgültig entfernen (werden nicht mehr benötigt).

3) Die beiden Pfropfstücke aus Kunststoff zwischen Stoßstange und Karrosserie abnehmen und in der Mitte ein Loch machen, damit man die Montierstücke (-e) und (-f) durch das Loch geschoben werden können. Zu erst die Punkte (A) an der Innenseite des Rahmenbalkens bohren, diese Punkte sind angedeutet mit einer Einbeulung in der Platte. Bohren Sie mit Ø 14 mm. Die Montierstücke (-e) und (-f) in die Löcher des Rahmens mit den Pfropfstücke dazwischen schieben, damit die Punkte (B) mit den Bohrungen der Festmachpunkte der Stoßstange übereinstimmen. An der Außenseite des Rahmens die Montierplatten (-g) gegen den Rahmenbalken setzen und die Bolzen einbringen, aber noch nichts anspannen.

4) Jetzt die Kupplung mit den Punkten (C) auf (C) der Montierstücke (-e) und (-f) setzen und die Bolzen mit Ritzel hineinbringen, Alles entsprechend der Drehmomentenvorgabefestziehen. Die Stoßstange wird wieder festgemacht an den Punkten (D) der Kupplung, aber zuerst 3 Zentimeter der 2 unteren Festmachstreifen abschneiden und eine neue Bohrung von Ø 10 mm machen. Auspuff und Hitzeschild wieder befestigen.

5) Montieren von (*) und alles entsprechend der Drehmomentenvorgabe festziehen.

Zusammenstellung

1 Anhängekupplung Referenz 1213	
1 Stoßstange T43L000 starr oder	(*)
oder T35L000 abnehmbar	(*)
4 Bolzen M12-40 + Muttern	(A)
4 Bolzen M10-50 + Muttern	(B)
2 Bolzen M10-50 + Muttern	(B’)
4 Bolzen M12-80/1.5	(C)
4 Bolzen M12-35	(*)
2 Bolzen M6-20 + Muttern	(D)
4 Ritzel 40-12-4	(B)
2 Ritzel 32-13-3	(B’)
2 Ritzel 18-6-2	(D)
2 Montierstücke (-g)	(A)
1 Montierstück (-e)	(C)
1 Montierstück (-f)	(C)

Alle Bolzen und Muttern : Qualität 8.8

Hinweise
Die maximale Anhängelast ihres Fahrzeuges können Sie im Fahrzeugschein oder im Benutzerhandbuch nachlesen.
Im Bereich der Anlageflächen muß der Unterbodenschutz und das Antidröhnmaterial entfernt werden.
Vor dem Bohren prüfen, dass dort eventuell keine Leitungen beschädigt werden können.

Bouten - Boulons - Bolts - Bolzen Kwaliteit 8.8	DIN 912 - DIN 931 - DIN 933 - DIN 7991	
M6 • 10,8Nm of 1,1kgm	M8 • 25,5Nm of 2,60kgm	M10 • 52,0Nm of 5,30kgm
M12 • 88,3Nm of 9,0kgm	M14 • 137Nm of 14,0kgm	M16 • 211,0Nm of 21,5kgm
Bouten - Boulons - Bolts - Bolzen Kwaliteit 10.9	DIN 912 - DIN 931 - DIN 933 - DIN 7991	
M6 • 13,7Nm of 1,4kgm	M8 • 35,3Nm of 3,6kgm	M10 • 70,6Nm of 7,20kgm
M12 • 122,6Nm of 12,5kgm	M14 • 194Nm of 19,8kgm	M16 • 299,2Nm of 30,5kgm

Ontwerp

GDW

Designed by

GDW

Signé

GDW

Entwurf

GDW